

Baustellenüberblick im April



© M. FREINHOFER

Stein für Stein: Die neue Pflasterung mit dem hochwertigen „Luserna Gneis“ sorgt am Ende der Bautätigkeiten für ein einheitliches Gesamtbild im Zentrum der Landeshauptstadt.

Inmitten der historischen Innsbrucker Altstadt bahnt sich ein Wandel an, der nicht nur die Oberfläche, sondern auch das Herz der Stadt erneuern wird. Die Altstadtstraßen und Gassen werden mit dem edlen „Luserna Gneis“ neu gepflastert, einem Naturstein aus den Bergen des italienischen Piemonts. Dieser gemischtfarbige und sehr robuste Pflasterstein wird sich harmonisch in das mittelalterliche Stadtbild einfügen und eine perfekte Ergänzung zur charakteristischen Höttinger Brekzie bilden, die vielerorts als Fundamentstein der Alstadthäuser sichtbar ist.

Die Pflasterarbeiten im Jahr 2024 werden vom 2. April bis Oktober stattfinden. Die zweite Etappe ist von März bis Oktober 2025 geplant. Insgesamt werden rund 7.500 Quadratmeter neu gepflastert. Unter dem neuen Boden findet sich dann moderne Veranstaltungsinfrastruktur für alle Anlässe, die es in der Altstadt zu feiern gibt. Die bevorstehenden Pflasterarbeiten markieren einen wichtigen Schritt in Richtung Modernität und Ästhetik, während sie die Geschichte und den Charakter der Altstadt bewahren. Besuchen Sie die Innsbrucker Altstadt auch während der

spannenden Bauphasen: alle Häuser, Geschäfte und Lokale sind für Sie geöffnet und frei zugänglich.

Infrastrukturarbeiten Dorf-gasse

In der Dorf-gasse 2 bis 10 werden von 22. April bis Ende September von der Schnee-burg-gasse bis zur Dax-gasse wichtige Arbeiten für Abwasser, Wasser, Strom, Internet und Gas durchgeführt. Die Dorf-gasse muss im Baubereich gesperrt werden, bitte weichen Sie über die Dax-gasse aus. AnrainerInnen können zu ihren privaten Parkplätzen zufahren – sollte das im unmittelbaren Grabungsbereich kurzzeitig nicht möglich sein, werden rechtzeitig Ersatzstellplätze geschaffen. Die Bach-gasse wird bei Hausnummer 3 zur Sack-gasse. AnrainerInnen können bis Bach-gasse 22 zu ihren privaten Parkplätzen zufahren. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse und der damit verbundenen Sicherheitsrisiken durch Bagger oder andere Geräte werden auch FußgängerInnen eingeschränkt. Die Verbindung für FußgängerInnen von der Dax-gasse zur Bach-gasse sowie der Zugang zu den Hauseingängen wird jedoch immer gewährleistet.

Leitungsarbeiten: Bienenstraße/ Claudiastraße

In der Bienenstraße/Claudiastraße wird von 8. April bis Ende August an der Wasser-, Strom-, Gas- und Fernwärmeversorgung gearbeitet. In der ersten Bauphase von 8. April bis Juli wird die Bienenstraße von der Claudiastraße bis zur Ing.-Ettelstraße zur Einbahn (Richtung Viaduktbögen). Die Goethestraße wird zur Sackgasse. Die Busse werden stadteinwärts über Ing.-Ettelstraße – Claudiastraße – Siebererstraße umgeleitet. Von Juli bis Ende August wird in der Claudiastraße von der Bienenstraße bis zur Siebererstraße gearbeitet. Alle Verkehrswege bleiben offen, rechnen Sie aber bitte mit Wartezeiten.

IVB-Linienanpassungen im Saggen

Im Zuge der Bauarbeiten in der Erzherzog-Eugen-Straße werden auch die Gleise saniert. Daher gilt ab Dienstag, 2. April, eine verkürzte Streckenführung auf der Linie 1 mit einer neuen Ersatzendhaltestelle in der Claudiastraße. Die Haltestellen Claudia-platz, Haydnplatz und Mühlauer Brücke entfallen. Davon betroffen ist auch die Linienführung des N3. Dieser wird in Fahrtrichtung Gumpfstraße über die Falkstraße und Conradstraße umgeleitet.

Weitere Informationen unter fahrplan.ivb.at. ^{MF}



Fragen & Antworten

Fragen und Anregungen aller Art können BürgerInnen an 24 Stunden, 365 Tage im Jahr unter www.buergermeldungen.com anbringen.

Unter www.innsbruck.gv.at/baustellen steht außerdem ein Baustellenplan, der kontinuierlich aktualisiert wird, bereit. Fragen, die regelmäßig bei Baustellen gestellt werden, werden in Form von Videos unter www.ibkinfo.at/baustellen-faq-2023 beantwortet.